



6. Dezember 2019

Wir wünschen Ihnen frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr!

WINTERNACHT

*Feuerzungen flackern im Kamin,
Vor den Fenstern Grau und Flockenfall,
Durch die müde Abendtrauer hin
Zuckt verflogener Sommer Widerhall.*

*Meiner Kindertage denk ich nun,
Lang vergessener Märchenton erwacht:
Glocken läuten und auf Silberschuhn
Geht das Christkind durch die weiße Nacht.*

(Hermann Hesse 1921)

Sehr geehrtes Mitglied,

die arbeits- und ereignisreichen Wochen und Monate des Jahres 2019 neigen sich dem Ende zu: Preisverleihung, Kolloquium, Ausstellungen, Vorträge, Theater, Buchveröffentlichungen und Musikaufführungen bezeugen die Aktualität des Werkes von Hermann Hesse im Jahr 2019. Dies wird auch im neuen Jahr 2020 sicher Bestand haben, die Aktivitäten zu Ehren von Hermann Hesse werden freudig weitergeführt.

Die Weihnachtsbeleuchtung, der Duft von Weihnachtsgebäck und hoffentlich auch eine zauberhafte Winterlandschaft weisen auf das vor uns liegende Fest der Weihnacht und den Jahreswechsel hin.

Gönnen wir uns die Zeit des Innehaltens, der Rückerinnerung und der Hinwendung auf Weihnachten: vielleicht geht es Ihnen dann auch wie Hermann Hesse es in seinem Gedicht „Weihnachtsabend“ beschreibt.

Es ist auch die Zeit des Dankens: für die gewährte Unterstützung, die geschenkte Aufmerksamkeit, die empfangene Achtung und Wertschätzung. Gerne erinnern wir uns an die Menschen, welche uns besonders nahestehen, die uns gefördert, unterstützt, getröstet, ermuntert und motiviert haben. Wir haben uns angestrengt, gekämpft, ja wir haben „unser Bestes“ gegeben und dürfen nun das Weihnachtsfest und den Jahreswechsel genießen.

Aufrichtigen, tief empfundenen Dank allen Menschen zu sagen, die uns und die Gesellschaft begleitet, unterstützt, geachtet und wertgeschätzt haben, ist unserem Präsidenten, Prof. Dr. Kuschel und mir ein großes Anliegen.

Dies ist mein letzter Brief zu Weihnachten und dem Jahreswechsel als Geschäftsführer. Ganz besonders danke ich allen Mitgliedern, Freunden und Gönnern der Gesellschaft, die mich in den rund neun Jahren meiner Tätigkeit als Geschäftsführer der Gesellschaft unterstützt haben. Nun kommt ein neuer Lebensabschnitt, der heutzutage „Unruhestand“ genannt wird. Ich freue mich auf Neues und bin gespannt, wie viel „Unruhe“ dieser Lebensabschnitt beinhalten wird.

Ab 1. Januar 2020 wird Frau Isabel Götz meine Nachfolge als Fachbereichsleiterin und Geschäftsführerin der Gesellschaft antreten. Gewähren Sie ihr ebenfalls Unterstützung und Vertrauen, so wie ich es erfahren durfte.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen – auch im Namen des Präsidiums – ein wunderschönes, friedvolles Weihnachtsfest und einen guten Start ins Jahr 2020.



Hans-Martin Dittus
Geschäftsführer